Kapitel 4 – Geheimer Meister

IV. Geheimer Meister

MASONRY ist eine Abfolge von Allegorien, die nur Vehikel großer Lektionen in Moral und Philosophie sind. Sie werden seinen Geist, seinen Gegenstand, seine Zwecke besser verstehen, wenn Sie in den verschiedenen Graden vorankommen, die Sie als ein großartiges, vollständiges und harmonisches System darstellen werden.

Wenn Sie von den ersten drei Abschlüssen enttäuscht wurden, wie Sie sie erhalten haben, und wenn es Ihnen so vorgekommen ist, als ob die Leistung nicht dem Versprechen entsprochen hat, dass die Lehren aus der Moral nicht neu sind und der wissenschaftliche Unterricht nur rudimentär, und die Symbole sind unvollkommen erklärt, denken Sie daran, dass die Zeremonien und Lektionen dieser Grade sich seit Ewigkeiten mehr und mehr an das oft begrenzte Gedächtnis und die Kapazität des Meisters und des Lehrers anpassen der Intellekt und die Bedürfnisse des Schülers und Eingeweihten; dass sie aus einer Zeit zu uns gekommen sind, als Symbole verwendet wurden, nicht um zu enthüllen, sondern um zu verbergen; als das allgemeinste Lernen auf einige wenige beschränkt war und die einfachsten Prinzipien der Moral neu entdeckte Wahrheiten zu sein schienen; und dass diese antiken und einfachen Grade jetzt wie die zerbrochenen Säulen eines dachlosen druidischen Tempels in ihrer unhöflichen und verstümmelten Größe stehen; in vielen Teilen auch durch die Zeit korrumpiert und durch moderne Ergänzungen und absurde Interpretationen entstellt. Sie sind nur der Eingang zum großen Freimaurertempel, den dreifachen Säulen des Portikus.

Sie haben den ersten Schritt über die Schwelle gemacht, den ersten Schritt in Richtung des inneren Heiligtums und des Herzens des Tempels. Du bist auf dem Weg, der den Hang des Berges der Wahrheit hinaufführt; und es hängt von Ihrer Geheimhaltung, Ihrem Gehorsam und Ihrer Treue ab, ob Sie vorrücken oder stationär bleiben.

Stellen Sie sich nicht vor, dass Sie tatsächlich Maurer werden, indem Sie das lernen, was allgemein als „Werk“ bezeichnet wird, oder indem Sie sich mit unseren Traditionen vertraut machen. Mauerwerk hat eine Geschichte, eine Literatur, eine Philosophie. Seine Allegorien und Traditionen werden Ihnen viel beibringen; aber anderswo ist viel zu suchen. Die Lernströme, die jetzt voll und breit fließen, müssen in den Quellen, die in der fernen Vergangenheit entstanden sind, bis zu ihren Köpfen verfolgt werden, und Sie werden dort den Ursprung und die Bedeutung des Mauerwerks finden.

Ein paar rudimentäre Lektionen in Architektur, ein paar allgemein anerkannte Maximen der Moral, ein paar unwichtige Traditionen, deren wahre Bedeutung unbekannt oder missverstanden ist, werden den ernsthaften Forscher nach der freimaurerischen Wahrheit nicht mehr befriedigen. Wer damit zufrieden ist, der versuche nicht höher zu klettern. Wer die harmonischen und schönen Proportionen der Freimaurerei verstehen will, muss lesen, studieren, reflektieren, verdauen und diskriminieren. Der wahre Maurer ist ein leidenschaftlicher Sucher nach Wissen; und er weiß, dass sowohl Bücher als auch die antiken Symbole des Mauerwerks Gefäße sind, die mit dem intellektuellen Reichtum der Vergangenheit voll beladen zu uns herabkommen; und dass in der Ladung dieser Argumente viel Licht auf die Geschichte des Mauerwerks wirft und seinen Anspruch beweist, als Wohltäter der Menschheit anerkannt zu werden, der in der Wiege der Rasse geboren

wurde.
Wissen ist der echteste und realste menschliche Schatz; denn es ist Licht, wie Unwissenheit Dunkelheit ist. Es ist die Entwicklung der menschlichen Seele und ihr Erwerb das Wachstum der Seele, die bei der Geburt des Menschen nichts weiß und daher in gewissem Sinne als nichts bezeichnet werden kann. Es ist der Samen, der die Kraft hat, zu wachsen, zu erwerben und durch Erwerb entwickelt zu werden, während der Samen zum Spross, zur Pflanze, zum Baum entwickelt wird. „Wir müssen nicht bei dem allgemeinen Argument innehalten, dass der Mensch durch das Lernen den Menschen übertrifft, indem er die Tiere übertrifft; dass der Mensch durch das Lernen in den Himmel und in seine Bewegungen aufsteigt, wo er im Körper nicht kommen kann, und dergleichen. Betrachten wir eher die Würde und Exzellenz des Wissens und Lernens in dem, wonach die Natur des Menschen am meisten strebt, nämlich Unsterblichkeit oder Fortbestand. Denn dazu neigt die Generation und die Erziehung von Häusern und Familien; zu diesen Gebäuden, Fundamenten und Denkmälern; Dazu neigt das Verlangen nach Erinnerung, Ruhm und Feier und in der Tat die Stärke aller anderen menschlichen Wünsche: „Dass unsere Einflüsse uns überleben und lebendige Kräfte sein sollen, wenn wir in unseren Gräbern sind; und nicht nur, dass unsere Namen in Erinnerung bleiben; sondern dass unsere Werke gelesen, unsere Taten erwähnt, unsere Namen erinnert und erwähnt werden, wenn wir tot sind, als Beweis dafür, dass diese Einflüsse einen Teil der Menschheit und der Welt leben und regieren, beeinflussen und kontrollieren – das ist das Streben der menschlichen Seele. „Wir sehen dann, inwieweit die Denkmäler des Genies und des Lernens dauerhafter sind als Denkmäler der Macht oder der Hände. Denn sind die Verse Homers nicht fünfundzwanzighundert Jahre oder länger ohne Verlust einer Silbe oder eines Buchstabens weitergegangen? In dieser Zeit sind unendliche Paläste, Tempel, Burgen, Städte verfallen und zerstört worden? Es ist nicht möglich, die wahren Bilder oder Statuen von Cyrus, Alexander und Cäsar zu haben, nein, noch von den Königen oder großen Persönlichkeiten viel späterer Jahre; denn die Originale können nicht von Dauer sein, und die Kopien können nur das Leben und die Wahrheit verlieren. Aber die Bilder des Genies und des Wissens der Menschen bleiben in Büchern, die vom Unrecht der Zeit befreit und zu einer ständigen Erneuerung fähig sind. Sie sind auch nicht geeignet, Bilder genannt zu werden, weil sie still erzeugen und ihre Samen in die Köpfe anderer werfen, um in nachfolgenden Zeitaltern unendliche Handlungen und Meinungen zu provozieren und hervorzurufen; Wenn also die Erfindung des Schiffes für so edel gehalten wurde, das Reichtum und Waren von Ort zu Ort trägt und die entlegensten Regionen an der Teilnahme an ihren Früchten beteiligt, wie viel mehr müssen Buchstaben vergrößert werden, die als Schiffe durchlaufen die weiten Meere der Zeit und machen das Alter so fern, dass sie an der Weisheit, Erleuchtung und den Erfindungen des einen des anderen teilnehmen können. “
Zu lernen, Wissen zu erlangen, weise zu sein, ist eine Notwendigkeit für eine immer wirklich edle Seele; zu lehren, dieses Wissen zu kommunizieren, diese Weisheit mit anderen zu teilen und seine Staatskasse nicht mürrisch einzusperren und einen Wachposten an die Tür zu stellen, um die Bedürftigen zu vertreiben, ist ebenso ein Impuls edler Natur und die wertvollste Arbeit des Menschen.
„Es gab eine kleine Stadt“, sagt der Prediger, der Sohn Davids, „und wenige Männer darin; und es kam ein großer König dagegen und belagerte es und baute große Bollwerke dagegen. Nun wurde darin ein armer Weiser gefunden, und er rettete durch seine Weisheit die Stadt; dennoch erinnerte sich kein Mann an denselben armen Mann. Dann sagte ich: Weisheit ist dennoch besser als Stärke, die Weisheit des armen Mannes wird verachtet und seine Worte werden nicht gehört. „Wenn es Ihnen, meinem Bruder, die Chance geben sollte, der Menschheit guten Dienst zu leisten und nur mit Gleichgültigkeit und Vergesslichkeit belohnt zu werden Lassen Sie sich immer noch nicht entmutigen, sondern erinnern Sie sich an den weiteren Rat des weisen Königs. „Am Morgen säe

den Samen und am Abend halte nicht deine Hand zurück; denn du weißt nicht, was gedeihen wird, dies oder das, oder ob beide gleich gut sein werden. „Säe dir den Samen, wer auch immer erntet. Lerne, dass du befähigt wirst, Gutes zu tun. und tun Sie dies, weil es richtig ist, in der Tat selbst reichlich Belohnung und Belohnung zu finden.

Die Wahrheit zu erlangen und unseren Mitmenschen, unserem Land und der Menschheit zu dienen – das ist das edelste Schicksal des Menschen. Jenseits und dein ganzes Leben lang soll es dein Objekt sein. Wenn Sie zu diesem Schicksal aufsteigen möchten, kommen Sie voran! Wenn Sie andere und weniger edle Gegenstände haben und mit einem niedrigeren Flug zufrieden sind, halten Sie hier an! Lassen Sie andere die Höhen erklimmen, und das Mauerwerk erfüllt ihre Mission. Wenn Sie vorankommen, gürten Sie Ihre Lenden für den Kampf! denn der Weg ist lang und mühsam. Das Vergnügen, alles Lächeln, wird Sie einerseits locken, und Trägheit wird Sie andererseits einladen, zwischen den Blumen zu schlafen. Bereite dich durch Geheimhaltung, Gehorsam und Treue darauf vor, den Verlockungen beider zu widerstehen!

Geheimhaltung ist für einen Maurer jeden Grades unverzichtbar. Es ist die erste und fast einzige Lektion, die dem eingetragenen Lehrling erteilt wird. Die Verpflichtungen, die wir jeweils gegenüber jedem lebenden Maurer übernommen haben und die von uns die Erfüllung der schwerwiegendsten und belastendsten Pflichten gegenüber denjenigen verlangen, die uns persönlich unbekannt sind, bis sie unsere Hilfe fordern – Pflichten, die auch unter Lebensgefahr erfüllt werden müssen oder unsere feierlichen Eide werden gebrochen und verletzt, und wir werden als falsche Freimaurer und treulose Männer gebrandmarkt. Lehren Sie uns, wie tiefgreifend es wäre, unsere Geheimnisse an diejenigen zu verraten, die an uns gebunden sind, ohne dass eine gemeinsame Verpflichtung besteht. Wenn Sie sie erhalten, rufen Sie uns in ihrer äußersten Not an, wenn die Dringlichkeit des Anlasses uns keine Zeit für Nachforschungen lässt und das zwingende Mandat unserer Verpflichtung uns dazu zwingt, die Pflicht eines Bruders gegenüber einem Basisbetrüger zu erfüllen.

Die Geheimnisse unseres Bruders müssen, wenn sie uns mitgeteilt werden, heilig sein, wenn sie so sind, wie es das Gesetz unseres Landes vorschreibt. Wir sind verpflichtet, keinen anderen zu behalten, wenn das Gesetz, zu dessen Einhaltung wir aufgefordert werden, tatsächlich ein Gesetz ist, indem es von der einzigen Kraftquelle, dem Volk, ausgeht. Edikte, die aus dem bloßen willkürlichen Willen einer despotischen Macht hervorgehen, die gegen das Gesetz Gottes oder das Große Naturgesetz verstößt , die inhärenten Rechte des Menschen zerstört, das Recht auf freies Denken, freie Meinungsäußerung und freies Gewissen verletzt, ist es Es ist erlaubt, gegen sie zu rebellieren und sie aufzuheben.

Denn Gehorsam gegenüber dem Gesetz bedeutet nicht, sich der Tyrannei zu unterwerfen, und dass wir dem Despotismus durch ein verschwenderisches Opfer jedes edlen Gefühls die Hommage an die Verehrung anbieten sollten. Wenn jedes neue Opfer fällt, können wir unsere Stimme in noch lauterer Schmeichelei erheben. Wir können zu den stolzen Füßen fallen, wir können als Segen um die Ehre bitten, diese blutige Hand zu küssen, die gegen die Hilflosen erhoben wurde. Wir können mehr tun, wir können den Altar und das Opfer bringen und den Gott anflehen, nicht zu früh in den Himmel aufzusteigen. Dies können wir tun, dafür haben wir die traurige Erinnerung, die Wesen einer menschlichen Form und Seele getan haben. Aber das ist alles was wir tun können. Wir können unsere Zungen darauf beschränken, falsch zu sein, unsere Züge, sich dem Schein jener leidenschaftlichen Anbetung zu beugen, die wir ausdrücken möchten, unsere Knie niederzuwerfen; aber unser Herz können wir nicht einschränken. Dort muss die Tugend noch eine Stimme haben, die nicht durch Hymnen und Akklamationen ertränkt werden darf; dort sind die Verbrechen, die wir als Tugenden loben, immer noch Verbrechen, und der, den wir zu einem Gott gemacht haben, ist

der verächtlichste der Menschheit; wenn wir tatsächlich nicht das Gefühl haben, dass wir selbst noch verächtlicher sind.
Aber dieses Gesetz, das den gerechten Ausdruck des Willens und des Urteils des Volkes darstellt, ist der Erlass des Ganzen und jedes Einzelnen. In Übereinstimmung mit dem Gesetz Gottes und dem großen Naturgesetz, im Einklang mit dem reinen und abstrakten Recht, das durch die Notwendigkeit und das allgemeine Interesse gemildert wird, im Gegensatz zum privaten Interesse des Einzelnen, ist es für alle obligatorisch, weil es das Werk ist von allen der Wille aller, das feierliche Urteil aller, gegen das es keine Berufung gibt.
In diesem Grad, mein Bruder, sollst du besonders die Pflicht des Gehorsams gegenüber diesem Gesetz lernen. Es gibt ein wahres und ursprüngliches Gesetz, das der Vernunft und der Natur entspricht, über alles verbreitet ist, unveränderlich, ewig, das zur Erfüllung der Pflicht und zur Enthaltung von Ungerechtigkeit aufruft und mit dieser unwiderstehlichen Stimme ruft, die in all ihrer Autorität überall zu spüren ist es ist zu hören. Dieses Gesetz kann durch kein Menschengesetz aufgehoben oder herabgesetzt oder seine Sanktionen beeinflusst werden. Ein ganzer Senat, ein ganzes Volk kann nicht von seiner vorrangigen Verpflichtung abweichen. Es bedarf weder eines Kommentators, um es deutlich verständlich zu machen, noch ist es eine Sache in Rom, eine andere in Athen; eine Sache jetzt und eine andere in den kommenden Zeitaltern; aber zu allen Zeiten und in allen Nationen ist und war und wird es eins und ewig; – Einer wie dieser Gott, sein großer Urheber und Verkündiger, der der gemeinsame Souverän der gesamten Menschheit ist, ist selbst einer. Kein Mensch kann ihm ungehorsam sein, ohne sozusagen aus seiner eigenen Brust zu fliegen und seine Natur abzulehnen; und in genau dieser Tat wird er sich selbst die schwerste Vergeltung zufügen, obwohl er der Bestrafung entgeht, die als Bestrafung angesehen wird.
Es ist unsere Pflicht, die Gesetze unseres Landes zu befolgen und darauf zu achten, dass Vorurteile oder Leidenschaft, Phantasie oder Zuneigung, Irrtum und Illusion nicht mit Gewissen verwechselt werden. Nichts ist üblicher, als das Gewissen in allen Handlungen des Menschen vorzutäuschen, die öffentlich sind und nicht verborgen werden können. Die Ungehorsamen weigern sich, sich den Gesetzen zu unterwerfen, und geben in vielen Fällen auch das Gewissen vor; und so werden Ungehorsam und Rebellion zum Gewissen, in dem es weder Wissen noch Offenbarung, noch Wahrheit oder Nächstenliebe, noch Vernunft oder Religion gibt. Das Gewissen ist an Gesetze gebunden. Richtiges oder sicheres Gewissen ist der richtige Grund, der auf das Üben und Ausführen moralischer Handlungen reduziert ist, während das perverse Gewissen in der Phantasie oder Zuneigung sitzt – ein Haufen unregelmäßiger Prinzipien und unregelmäßiger Mängel – und im Gewissen dasselbe ist wie Deformität im Körper oder Verärgerung in den Affektionen. Es reicht nicht aus, dass das Gewissen von der Natur gelehrt wird; aber es muss von Gott gelehrt werden, von der Vernunft geleitet, durch den Diskurs wirksam gemacht, durch die Wahl unterstützt, durch Gesetze und nüchterne Prinzipien unterwiesen; und dann ist es richtig, und es kann sicher sein. Alle allgemeinen Maßnahmen der Gerechtigkeit sind die Gesetze Gottes und bilden daher die allgemeinen Regierungsregeln für das Gewissen; aber die Notwendigkeit hat auch eine große Stimme in der Anordnung menschlicher Angelegenheiten und der Beseitigung menschlicher Beziehungen und der Disposition menschlicher Gesetze; und diese allgemeinen Maßnahmen, wie ein großer Fluss in kleine Ströme, werden durch die Gesetze und Bräuche, durch die Sätze und Vereinbarungen der Menschen und durch den absoluten Despotismus der Notwendigkeit, der kein Perfektes und Abstraktes zulässt, in kleine Bäche und Besonderheiten abgeleitet Gerechtigkeit und Gerechtigkeit sollen die einzige Regel der Zivilregierung in einer unvollkommenen Welt sein; und das muss ein Gesetz sein, das zum größten Wohl der größten Zahl ist.
Wenn du Gott ein Gelübde ablegst, verschiebe es, es nicht zu bezahlen. Es ist besser, du solltest nicht schwören als du schwörst und nicht bezahlst. Sei nicht unbesonnen mit deinem Mund und

lass dein Herz nicht voreilig sein, etwas auszusprechen, bevor Gott für Gott im Himmel ist, und du bist auf Erden; darum lass deine Worte wenige sein. Wiegen Sie gut, was Sie versprechen; Aber sobald die Verheißung und das Versprechen gegeben sind, denken Sie daran, dass derjenige, der seiner Verpflichtung nicht gerecht wird, seiner Familie, seinen Freunden, seinem Land und seinem Gott gegenüber falsch sein wird.

Fides servailda est, Faith plighted ist immer zu halten, war eine Maxime und ein Axiom auch unter Heiden. Der tugendhafte Römer sagte, entweder lass nicht das, was zweckmäßig erscheint, niederträchtig sein, oder wenn es niederträchtig ist, lass es nicht zweckmäßig erscheinen. Was kann diese sogenannte Zweckmäßigkeit bringen, so wertvoll wie das, was sie wegnimmt, wenn sie Ihnen den Namen eines guten Mannes entzieht und Sie Ihrer Integrität und Ehre beraubt? In allen Zeitaltern wurde derjenige, der gegen sein erbärmliches Wort verstößt, unbeschreiblich niedergehalten. Das Wort eines Maurers, wie das Wort eines Ritters in Zeiten der Ritterlichkeit, muss heilig sein; und das Urteil seiner Brüder über den, der sein Versprechen verletzt, sollte streng sein wie das Urteil der römischen Zensoren gegen den, der seinen Eid verletzt hat. Guter Glaube wird unter Freimaurern ebenso verehrt wie unter den Römern, die ihre Statue in der Hauptstadt neben der von Jupiter Maximus Optimus aufstellten. und wir sind wie sie der Meinung, dass Unglück immer eher gewählt werden sollte als Gemeinheit; und mit den alten Rittern sollte man immer sterben, anstatt entehrt zu werden.

Seien Sie daher den Versprechungen, die Sie machen, den Zusagen, die Sie machen, und den Gelübden, die Sie annehmen, treu, denn es ist einfach und unehrenhaft, beide zu brechen.

Sei deiner Familie treu und erfülle alle Pflichten eines guten Vaters, eines guten Sohnes, eines guten Mannes und eines guten Bruders.

Sei deinen Freunden treu; denn wahre Freundschaft ist von Natur aus nicht nur, um durch alle Wechselfälle des Lebens zu überleben, sondern um durch eine endlose Dauer fortzufahren; nicht nur, um den Schock widersprüchlicher Meinungen und das Dröhnen einer Revolution zu ertragen, die die Welt erschüttert, sondern um zu bestehen, wenn der Himmel nicht mehr ist, und um frisch aus den Ruinen des Universums zu entspringen.

Seien Sie Ihrem Land treu und ziehen Sie seine Würde und Ehre jedem Grad an Popularität und Ehre für sich selbst vor. Konsultieren Sie eher Ihr Interesse als Ihr eigenes und nicht die Freude und Befriedigung der Menschen, die oft im Widerspruch zu ihrem Wohlergehen stehen.

Seien Sie dem Mauerwerk treu, das den besten Interessen der Menschheit treu bleiben soll. Arbeit durch Gebot und Beispiel, um den Standard des freimaurerischen Charakters zu erhöhen, seinen Einflussbereich zu erweitern, seine Lehren zu popularisieren und alle Menschen für den großen Apostel des Friedens, der Harmonie und des guten Willens auf Erden unter den Menschen bekannt zu machen Männer; der Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit.

Mauerwerk ist für alle Gelehrten nützlich, weil es ihnen die Möglichkeit bietet, ihre Talente auf Themen auszuüben, die ihrer Aufmerksamkeit außerordentlich würdig sind. für die Analphabeten, weil es ihnen wichtige Anweisungen bietet; für die Jugend, weil es ihnen heilsame Vorschriften und gute Beispiele gibt und sie daran gewöhnt, über die richtige Lebensweise nachzudenken; an den Mann der Welt, den es mit edler und nützlicher Erholung ausstattet; an den Reisenden, der es ermöglicht, Freunde und Brüder in Ländern zu finden, in denen er sonst isoliert und einsam wäre; dem würdigen Mann im Unglück, dem es hilft; an die Betroffenen, denen es Trost spendet; an den wohltätigen Mann, dem es ermöglicht, mehr Gutes zu tun, indem er sich mit denen vereinigt, die wie er gemeinnützig sind; und allen, die Seelen haben, die in der Lage sind, ihre Bedeutung zu schätzen und den Charme einer Freundschaft zu genießen, die auf denselben Prinzipien der Religion, Moral und Philanthropie beruht.

Ein Freimaurer sollte daher ein Mann der Ehre und des Gewissens sein, der seine Pflicht allen

anderen vorzieht, sogar seinem Leben; unabhängig in seinen Ansichten und von guter Moral, unterwürfig gegenüber den Gesetzen, die der Menschheit, seinem Land, seiner Familie gewidmet sind; freundlich und nachsichtig zu seinen Brüdern, Freund aller tugendhaften Männer, und bereit, seinen Mitmenschen mit allen Mitteln in seiner Macht zu helfen.
So wirst du dir selbst, deinen Mitmenschen und Gott treu sein, und so wirst du dem Namen und Rang eines GEHEIMNISMASTERS Ehre erweisen; was sich, wie andere freimaurerische Ehren, verschlechtert, wenn es nicht verdient ist.

Revision #1
Created 7 October 2025 19:29:12 by investigatione
Updated 7 October 2025 19:29:28 by investigatione